|  |  |
| --- | --- |
|  | Ein Bild, das Text, gelb, draußen, Schild enthält.  Automatisch generierte Beschreibung |

|  |
| --- |
| presse-information |

|  |
| --- |
| Edeka-Mitarbeitende unterstützen Helferkreis für Mutter und Kind |

Freiburg/03.02.2023 – Seit über zehn Jahren beweisen die Mitarbeitenden von Edeka Südwest mit ihrer Initiative „Cent-Spende – Edeka Südwest hilft“ nun schon: Gemeinsam kann man mehr bewirken. Dabei spenden sie den Cent-Betrag nach dem Komma ihrer monatlichen Lohnabrechnung und unterstützen mit dem Geld etwa 20 soziale Organisationen und Aktionen im Jahr, wie nun auch den Helferkreis Mutter und Kind e.V.. Er erhält eine Spende über 2.000 Euro.

Die Initiative „Cent-Spende – Edeka Südwest hilft“ gibt es bereits seit 2011. Die Mitarbeitenden, die sich an dem Projekt beteiligen, machen selbst Vorschläge, welche Vereine und Organisationen mit den Spenden unterstützt werden sollen. Ein Gremium bestehend aus vier Unternehmensvertretenden aus den Geschäftsbereichen Nachhaltigkeit, Personal, Recht und Unternehmenskommunikation, dem Betriebsrat sowie acht weiteren Mitarbeitenden, die alle zwei Jahre wechseln, stimmen über die Verteilung ab.

Pia Abel, Trainerin Aus- und Weiterbildung Edeka Südwest, und Torsten Geiler, Personalleiter Edeka Südwest, überreichten den symbolischen Spendenscheck an Ellen Kalsbach und Irene Christmann, beide Vorstandsmitglieder Helferkreis Mutter und Kind e.V.. „Wir bieten Müttern und Kindern aus Freiburg und dem näheren Umland in einer Notlage schnell und unbürokratisch Hilfe und Unterstützung in vielfältigen Anliegen“, erläuterte Ellen Kalsbach im Rahmen der Scheckübergabe und fügte hinzu: „Dies geschieht beispielsweise in Form von Kleidung und Zubehör für Kinder bis sechs Jahre, bei finanziellen Schwierigkeiten oder in anderen komplizierten Lebenssituationen. Oft kann ein klärendes Gespräch bereits neue Wege aufzeigen.“

**Frauen in Not werden umfassend betreut**

Die Arbeit des Helferkreis Mutter und Kind e.V. wird ermöglicht durch Spendengelder, Sachspenden und die Zeit, die die Ehrenamtlichen mit großer Freude einbringen. Der Verein bietet Frauen in Not Unterstützung in unterschiedlicher Form, wie zum Beispiel durch die Hilfe zur Selbsthilfe, die Begleitung beim Gang zu Ämtern und Behörden, der gemeinsamen Erörterung von weiteren Vorgehensweisen, um Lösungsmöglichkeiten zu finden sowie der Bereithaltung von Kleidung und notwendigen Alltagsgegenständen in ihrer Kinderkleiderkammer.

**Zusatzinformation – Helferkreis Mutter und Kind e.V.**

<https://www.helferkreis-freiburg.de/>

Zusatzinformation-Edeka Südwest

Edeka Südwest mit Sitz in Offenburg ist die zweitgrößte von sieben Edeka-Regionalgesellschaften in Deutschland und erzielte im Jahr 2021 einen Verbund-Außenumsatz von 10,2 Milliarden Euro. Mit rund 1.120 Märkten, größtenteils betrieben von selbstständigen Kaufleuten, ist Edeka Südwest im Südwesten flächendeckend präsent. Das Vertriebsgebiet erstreckt sich über Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und das Saarland sowie den Süden Hessens und Teile Bayerns. Zum Unternehmensverbund gehören auch der Fleisch- und Wurstwarenhersteller Edeka Südwest Fleisch, die Bäckereigruppe Backkultur, der Spezialist für Schwarzwälder Schinken und geräucherte Produkte Schwarzwaldhof, der Mineralbrunnen Schwarzwald-Sprudel, der Ortenauer Weinkeller und der Fischwarenspezialist Frischkost. Einer der Schwerpunkte des Sortiments der Märkte liegt auf Produkten aus der Region. Im Rahmen der Regionalmarke „Unsere Heimat – echt & gut“ arbeitet Edeka Südwest beispielsweise mit mehr als 1.500 Erzeugern und Lieferanten aus Bundesländern des Vertriebsgebiets zusammen. Der Unternehmensverbund, inklusive des selbständigen Einzelhandels, ist mit rund 44.000 Mitarbeitenden sowie etwa 3.000 Auszubildenden in über 30 Ausbildungsberufen und dualen Studiengängen einer der größten Arbeitgeber und Ausbilder in der Region.